

## Grußwort des Schulleiters Herr Steer

7200 Euro. 7200 Euro sind die Summe, die die Gesamtschülervertretung dem Kinderhospiz Sonnenhof überreichte. Die Summe ist das Ergebnis des Spendenlaufes in diesem Schuljahr und wird für weiterführende Rehabilitationen genutzt.

Sehr geehrte Frau Senatorin Scheeres, sehr geehrte Frau Schulrätin Pruß, liebe Schulgemeinschaft und Gäste.

Mit Ihrem Leitspruch „Anpacken statt chillen“ organisierte die Gesamtschülervertretung weitere Schulhöhepunkte und ist Ansprechpartner und Vermittler. Die Auswahl der Projekte beweist, dass es bei der jungen Generation eine soziale Verantwortung und Empathie gibt.

Diese Arbeit wird von allen Klassensprechern, den Kollegen Frau Zacharias und Herrn Hetzelein und dem GSV-Vorstand organisiert und unterstützt. Diese engagierte Arbeit wird in der Schule gesehen und auch außerhalb dieser Schule. Die Initiative „empati“ verleiht den Titel „Klassensprecher und -sprecherin des Jahres“.

Und es macht mich als Schulleiter und jeden einzelnen der Schulgemeinschaft stolz, dass der 1. Preis in diesem Jahr an eine besonders engagierte Schülervertreterin der Fritz-Reuter-Oberschule geht.